

Fahrzeugbergung

Keine Weihnachtsruhe für die FF Prottes!

Am Montag, den 24.12.2018 um 10:10 Uhr wurde die Freiwillige Feuerwehr Prottes mittels SMS Alarmierung zu einer Fahrzeugbergung (T1) auf die L19 Richtung Matzen alarmiert. Da sich einige Kameraden gerade im Feuerwehrhaus befanden, konnte das HLF 2 binnen kürzester Zeit nach der Alarmierung zur besagten Einsatzadresse ausrücken. Kurz darauf folgte auch das KDO mit der Abschleppachse.

Die Lage bei Ankunft war:

Aus bisher ungeklärter Ursache kam ein Fahrzeuglenker in einer Kurve von der regennassen Fahrbahn ab und fuhr in den angrenzenden Straßengraben. Bei unserer Ankunft hatte der Unfalllenker das Fahrzeug bereits aus eigener Kraft verlassen und blieb zum Glück unverletzt.

Gesetzte Maßnahmen:

Die Einsatzstelle wurde abgesichert und ein einfacher Brandschutz aufgebaut. Um ein sicheres Arbeiten an der Einsatzstelle gewährleisten zu können, wurde der Verkehr immer wechselweise angehalten. Im Anschluss wurde die Batterie vom Fahrzeug abgeklemmt. Danach konnte sofort mit der Fahrzeugbergung begonnen. Mittels Seilwinde des HLF 2 wurde das Unfallfahrzeug wieder auf die Straße gezogen. Im Anschluss wurde das Fahrzeug auf die Abschleppachse verladen und im Anschluss gesichert abgestellt. Nachdem die Einsatzstelle wieder gereinigt war, konnte sie wieder für den Verkehr freigegeben werden.

Nach ca. einer dreiviertel Stunde war der Einsatz beendet, es wurde ins Feuerwehrhaus eingerückt und die Einsatzbereitschaft hergestellt.

Eingesetzte Kräfte:

FF Prottes - HLF2, KDO, Abschleppachse, 9 Kameraden

Datum: Montag, 24.12.2018

Alarmierung: Florian Mistelbach mittels SMS

Einsatzstichwort: Fahrzeugbergung

Alarmstufe: T1

Einsatzort: L19 Richtung Matzen

Einsatzdauer: ca. eine dreiviertel Stunde





Veröffentlicht am
10:05:00 25.12.2018

Toolbox



[Drucken](#)



[PDF](#)



[Weiterempfehlen](#)



[RSS Abonnieren](#)

<http://www.feuerwehr-prottes.at/cms2/index.php?section=news&cmd=details&newsid=374&pdfview=1>